



Das AMS informiert

Alles Wissenswerte für unsere KundInnen



Arbeitsmarktservice
Steiermark

Impressum:

© 2003

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice Steiermark, Abteilung Leitungsassistentz
Bahnhofgürtel 85, 8020 Graz, Tel. 0316/7081

Layout:

EMD- EDV-Marketing-DienstleistungsgesmbH.
8793 Trofaiach

Druck:

Universitätsdruckerei Klampfer GmbH
8160 Weiz/Stmk.

Editorial

Arbeitslosigkeit ist in Österreich das Thema Nr. 1 geworden.

Wenn auch kurzfristig durch andere aktuelle Krisen überschattet, wissen wir, dass Arbeitslosigkeit kein Randgruppenphänomen mehr ist, sondern große Bevölkerungsschichten betrifft und betreffen kann.

Obwohl wir uns im Arbeitsmarktservice sehr bemühen, unsere KundInnen und die Öffentlichkeit über unsere Dienstleistungen und unsere Programme zu informieren, müssen wir immer wieder erfahren, dass sehr viele Betroffene einen schlechten Informationsstand über ihre „Rechte und Pflichten“ in der Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmarktservice haben und sich nicht immer ein Herz nehmen und die BeraterInnen genau fragen, welche Möglichkeiten sie eventuell noch haben.

Da die Suche nach einer neuen Arbeit auch als Chance gesehen werden kann und wir im Arbeitsmarktservice KundInnenzufriedenheit als wichtigstes Ziel formulieren, haben wir mit dieser Broschüre versucht, in einer umfassenden Weise über unsere Dienstleistungen und Produkte zu informieren.

Natürlich bietet diese Broschüre als Überblick keine Detailinformationen. Nähere Informationen bekommen Sie bei Ihren BeraterInnen, die Ihnen gerne weiter helfen.

Wir wünschen Ihnen eine gute berufliche Zukunft.



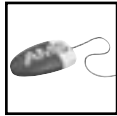
Mag. Karl-Heinz Snobe
Stellvertretender Landesgeschäftsführer



Wir bitten Sie bei dem jeweiligen Symbol



...sich zur Abklärung eventueller Fragen an Ihre/n BeraterIn zu wenden.



...Ihren oder einen unserer Internet-Kunden-PCs zu nutzen
und uns im Internet unter www.ams.or.at/stmk zu besuchen.



...für Informationen unsere diversen Broschüren zu verwenden.



Das AMS stellt sich vor

Im Jahr 1994 wurden die alten Arbeitsämter - wie sie manchmal noch von unseren Kundinnen und Kunden genannt werden - in ein kundInnenfreundliches Arbeitsmarktservice (AMS) mit einem modernen Dienstleistungsangebot umgewandelt. Heute ist das AMS das führende Dienstleistungsunternehmen auf dem österreichischen Arbeitsmarkt.

Wir wollen Menschen und Arbeit verbinden.

Uns AMS-BeraterInnen ist nicht egal, was mit Ihnen geschieht. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, Sie so zu unterstützen, dass Sie Erfolg haben. Letztlich entscheiden aber Sie selbst darüber, ob Sie erfolgreich sind. Unsere Hilfe kann nur gelingen, wenn Sie sich aktiv beteiligen. Im Sinne Ihres Erfolges wollen wir alle unsere Möglichkeiten verantwortungsvoll und effektiv einsetzen.

Die Dienstleistungen des AMS können Sie in allen 17 Bezirken der Steiermark nutzen. Wir verfügen über ein leistungsfähiges Informationsnetz; wir können Ihnen rasch und ausführlich sagen, wie Ihre aktuellen Chancen auf dem Arbeitsmarkt sind. Wir setzen stark auf das Internet, und unter **www.ams.or.at** können Sie unter hunderten Angeboten eine möglicherweise passende Arbeit finden, Informationen über Leistungen des Arbeitsmarktservice bekommen oder sich über Schulungsmaßnahmen informieren. Wir sind bestrebt, die Qualität unserer Dienstleistungen ständig zu verbessern, um uns mit Recht als die ExpertInnen für alle Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsfragen bezeichnen zu können.

Eines unserer übergeordneten Ziele heißt Gleichstellung. Wir fördern ganz besonders auf dem Arbeitsmarkt benachteiligte Menschen. In jeder Geschäftsstelle beraten Sie auf Wunsch unsere ExpertInnen für Gleichstellungsfragen. Besuchen Sie uns auch im Internet unter **http://www.ams.or.at/frauen/index.htm**.

Ihre und unsere Ziele werden sich nur erfüllen, wenn wir partnerschaftlich zusammenarbeiten. Wir bemühen uns um Ihr ganz spezielles Anliegen und erarbeiten mit Ihnen gemeinsam einen Umsetzungsplan. Mit einem Wort: Wir wollen für Sie da sein! Nehmen Sie unsere Angebote an, erkundigen Sie sich ohne Scheu bei Ihrem/r BeraterIn und arbeiten Sie mit uns zusammen! Ihr Erfolg ist nämlich auch unser Erfolg!





Der kostenlose Karrierestart

Wir alle wissen, dass wir uns im Laufe eines Berufslebens weiterentwickeln, manchmal neue Standpunkte einnehmen oder gänzlich umorientieren müssen. Egal, ob Sie arbeitslos sind oder einen anderen Beruf ergreifen wollen, ob Sie StudentIn oder SchülerIn sind oder nach Ihrer Karenzzeit wieder ins Berufsleben einsteigen wollen, ob Sie körperlich beeinträchtigt oder vielleicht Angehörige/r einer oder eines Arbeit Suchenden sind: Sie müssen sich in der immer unübersichtlicher werdenden Berufs- und Arbeitswelt zurechtfinden. In welchen Branchen gibt es mehr Arbeitsplätze als in der Vergangenheit? Welche Branchen zählen zu den Verlierern? Im AMS beobachten und analysieren wir laufend den Arbeitsmarkt und können Ihnen auch alle Fragen zu Ausbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten beantworten.

Das AMS bietet Ihnen eine kostenlose Karriereplanung.

Wie funktioniert das? Unser Informationsservice über die Arbeits- und Berufswelt können Sie auf verschiedene Arten in Anspruch nehmen:

Internet

Über das Internet können Sie auch von zu Hause, von einem Internetcafé, von der Schule oder im Arbeitsmarktservice auf Arbeitssuche gehen und Ihren Informationsbedarf decken. Unter www.ams.or.at/stmk erreichen Sie uns rund um die Uhr.



Die Geschäftsstellen

Nach dem Betreten einer unserer Regionalen Geschäftsstellen oder Zweigstellen können Sie eine erste Orientierungshilfe an der Informationsstelle bekommen. Sie können unser Dienstleistungsangebot in zweifacher Weise in Anspruch nehmen:

a.) Anonym oder mit Datenregistrierung

Wenn Sie anonym bleiben wollen, haben Sie neben dem Internet im AMS die Möglichkeit, sich aus den Selbstbedienungscomputern oder unseren Stellenlisten in den Geschäftsstellen Arbeits- und Ausbildungsangebote herauszusuchen. Die MitarbeiterInnen in den Infostellen (Servicezone) sind Ihnen dabei während der Öffnungszeiten (8 bis 16 Uhr) gerne behilflich. Ein besonderes Service ist unser KundInnen-telefon. Wenn Sie ein Arbeitsangebot gefunden haben, können Sie sofort kostenlos mit dem/der möglichen ArbeitgeberIn telefonisch Kontakt aufnehmen.



b.) Vormerkung im AMS

Wenn Sie das gesamte Dienstleistungsangebot des AMS nutzen wollen, wenden Sie sich an die MitarbeiterInnen in der Servicezone.



In den 9 Berufsinformationszentren (BIZ) des Arbeitsmarktservice Steiermark können Sie auch völlig anonym betreut werden. Neben den vielfältigsten Berufsinformationsmaterialien, modernen Videofilmen und einem breiten Veranstaltungsprogramm werden in den BIZ auch Interessentests kostenlos angeboten.

Persönliche Beratung

Wenn Sie sich beim AMS Arbeit suchend vormerken und unser gesamtes Leistungsangebot nutzen wollen, brauchen wir für unsere datenunterstützte Arbeit Ihre Personalangaben. Diese Dienstleistung bieten die Geschäftsstellen in der Zeit von 8 bis 16 Uhr an. Selbstverständlich unterliegen wir den strengsten Datenschutzbestimmungen.



Die BerufsInfoZentren (BIZ)

Wenn Sie sich gerade mit Fragen der Berufswahl beschäftigen oder vor einer Berufsentcheidung stehen, dann besuchen Sie eines der 9 steirischen BerufsInfoZentren (BIZ) (Adressteil letzte Seite) Diese bieten Ihnen, Ihren Kindern und einfach allen an diesen Fragen Interessierten eine Vielzahl an Informationen:

Infomappen und Broschüren über Lehrberufe, schulische Ausbildungen, Kollegs, Fachhochschul-Studiengängen, Universitätsausbildungen, Kurse etc.



Berufsinformationen und Berufschancen im Internet: Per Mausclick erfahren Sie rasch das Wichtigste über Berufe und Berufschancen: www.beruf4u.at



Nehmen Sie sich etwas Zeit und finden Sie Ihre beruflichen Interessen mit einem **Berufsinteressentest** heraus. Das Ergebnis wird mit Ihnen besprochen, und Sie können die kostenlose Testauswertung sofort mitnehmen.



Wollen Sie sich lieber einen berufskundlichen Film anschauen, dann bieten wir Ihnen eine **Videothek** mit einem großen Angebot an Filmen.

Interessieren Sie sich für die aktuellen Stellenangebote, dann können Sie den **SAMSO-MAT** (Stellensuche per Fingertipp), den **Internet-Kunden-PC** oder die gedruckten **Stellenlisten** nutzen.

Haben Sie eine Stelle gefunden und wollen sich schriftlich bewerben, dann stehen Ihnen die Internet-Kunden-PCs auch für das **Verfassen von Bewerbungsunterlagen** zur Verfügung.

Seminare und Veranstaltungen zu den verschiedensten Themen wie Berufswahl, Neueinstieg ins Berufsleben sowie Karriereplanung etc. runden die Angebotspalette ab. Das aktuelle Jahresprogramm und die aktuellen Monatsprogramme liegen in den Regionalen Geschäftsstellen und den BIZ auf. Das Jahresprogramm finden Sie auch unter



<http://www.ams.or.at/stmk/arbeitsuche/berufsinformationen/index.shtml> .

Neben der großen Auswahl an Informationsmedien über die verschiedenen Berufe, Beschäftigungsmöglichkeiten, Aus- und Weiterbildungswege sowie Arbeitsmarkt und



Jobchancen der Zukunft im **Selbstbedienungssystem** sind natürlich auch die **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** des BIZ gerne für ein persönliches Gespräch für Sie da.

Und das alles **anonym und kostenlos**.



„Anonyme“ Suche

Wenn Sie sich anonym über das Dienstleistungsangebot des AMS informieren wollen und über einen Internetzugang verfügen, dann sind Sie unter **www.ams.or.at/stmk** genau richtig. 14 Millionen Mal haben sich Kundinnen und Kunden über unsere Angebote informiert. Damit zählen wir zu den 10 meistbesuchten Internetadressen Österreichs.

Arbeitsplatzsuche

Interessieren Sie sich für einen Arbeitsplatz, wünschen aber keine Vormerkung beim AMS, dann können Sie sich Informationen über Arbeitsplatzangebote im Internet, im eJobroom, wo sich BewerberInnen und Unternehmen treffen, holen. Entweder über **www.ams.or.at** oder über **www.jobroom.at**. Unter dieser Adresse finden Sie Österreichs größte Jobbörse.



Einerseits können Unternehmen direkt via Web geeignete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter suchen oder entsprechende Inserate einschalten, andererseits können an Arbeitsplätzen Interessierte ihren „Traumjob“ suchen und finden. Der Kontakt kann dann gleich über das Web oder SMS aufgenommen werden.

Wenn Sie also einen Arbeitsplatz suchen, klicken Sie die Eingabemaske für Bewerberinnen und Bewerber an. Nun können Sie Ihre Berufswünsche eingeben und erhalten nach erfolgreicher Suche eine Liste mit Stellenangeboten. Oder Sie geben ein BewerberInneninserat ein, und somit können Unternehmen Sie als geeignete Bewerberin/ geeigneten Bewerber herausfinden.



Berufsinformationen und Arbeitsmarkttrends

Auch diese Informationen stehen anonym für Sie zur Verfügung. Unter http://www.ams.or.at/b_info werden all diese Fragen beantwortet, und Sie können entscheiden, wie viel Sie wissen wollen.



Sollten Sie keinen Internetzugang haben, ist das auch kein Problem.

Dann besuchen Sie uns doch in einer unserer Regionalen Geschäftsstellen, Zweigstellen oder einem der 9 BerufsInfoZentren (Adressteil letzte Seite) und nutzen die anonymen und kostenlosen Internetzugangsmöglichkeiten.

Zusätzlich zu den Internetangeboten haben wir für Sie den **SAMSOMAT** - „Stellensuche per Fingertipp“. Und für all jene, die einfach lieber vom Papier lesen oder mit der EDV nicht so vertraut sind, liegen auch tagesaktuell gedruckte **Stellenlisten** und **Berufsinformationen in Broschürenform** auf.



Wenn Sie sich bei Unternehmen schriftlich bewerben wollen, nutzen Sie unsere Internet-Kunden-PCs.

Die Beraterinnen und Berater in unseren Geschäftsstellen und BerufsInfoZentren unterstützen Sie auch gerne persönlich.



„Betreute“ Suche

Im Gegensatz zur „anonymen“ Suche bietet Ihnen das AMS bei der „betreuten“ Suche eine auf Sie abgestimmte, bedarfsgerechte, persönliche Unterstützung.

Dies erfordert jedoch eine völlig neue Art der Zusammenarbeit zwischen Ihnen und Ihrem/r BeraterIn.

Sie können Betreuung und Förderung auch dann in Anspruch nehmen, wenn Sie keine Leistung aus der Arbeitslosenversicherung beziehen. Treffen Sie eine Vereinbarung mit Ihrem/r BeraterIn.



Nach der Erfassung aller für eine genaue Stellensuche erforderlichen Daten, wie zum Beispiel Name, Adresse, Telefonnummer, Ausbildung, Sprachkenntnisse, Führerschein, Zusatzqualifikationen, wird eine zwar kostenlose, aber für beide Seiten verbindliche **Betreuungsvereinbarung** geschlossen. Diese enthält neben einer aktuellen Situationsbeschreibung (bisherige Tätigkeit, Berufswunsch, Arbeitszeit, Arbeitsort) und möglicherweise vorhandenen Vermittlungseinschränkungen (Betreuungspflichten, kein Führerschein, keine öffentlichen Verkehrsmittel ...) auch den Hinweis auf die unbedingt erforderliche Eigeninitiative und - ganz besonders wichtig - die verbindliche Kontakthaltung zwischen Ihnen und dem AMS.

Achtung: Bei nicht begründeter Terminabsage sind finanzielle Nachteile möglich!

Auf Basis dieser Betreuungsvereinbarung erarbeiten Sie gemeinsam mit Ihrem/r BeraterIn ein so genanntes **Suchprofil**. Dieses Suchprofil dient dazu, um aus den österreichweit im AMS vorgemerkten offenen Stellen jene herauszufinden, die hinsichtlich Beruf, Arbeitsort, Arbeitszeit, sofern realistisch auf dem Arbeitsmarkt umsetzbar, Ihren ganz persönlichen Vorstellungen entsprechen.

Sollte bei dieser ersten Suche kein für Sie passendes Stellenangebot gefunden werden, müssen Sie die Hoffnung auf ein rasches Ende der Arbeitssuche noch nicht aufgeben. Zum einen werden ständig neue offene Arbeitsstellen, und damit Bedarf an Arbeitskräften gemeldet und laufend mit Ihrem Suchprofil abgeglichen; zum anderen genügt vielleicht eine geringfügige Anpassung (z.B. die Ausweitung der Stellensuche, bezüglich Arbeitsort auch auf die Nachbarbezirke).

Bitte beachten Sie auch hier die mit Ihrem Berater oder Ihrer Beraterin vereinbarte Verbindlichkeit! vom Ergebnis Ihrer Bewerbung müssen Sie je nach Vereinbarung, spätestens aber beim nächsten gemeinsamen Gesprächstermin dem AMS berichten. Nur so können wir gewährleisten, dass die Betreuungsvereinbarung zielgenau umgesetzt werden kann.

Besonderes Ziel der „betreuten“ Suche ist es, anhand der gemeinsam erarbeiteten verbindlichen Betreuungsvereinbarung so schnell wie möglich eine passende Stelle zu finden und damit die Arbeitslosigkeit so rasch wie möglich zu beenden. In Ihrem Interesse wird es liegen, diese Angebote rasch wahrzunehmen und sich mit Nachdruck bei den DienstgeberInnen zu bewerben.



Die Leistungen des AMS

Vorausgeschickt sei, dass in diesem Abschnitt nur das Grundlegendste behandelt wird. Nähere Details zu allen Leistungen des AMS sind in der Broschüre „**Versicherungsleistungen im Überblick**“ zu finden; weiters stehen Ihnen die MitarbeiterInnen des Arbeitsmarktservice gerne für eine individuelle Beratung zur Verfügung.



Arbeitslosengeld

Das Arbeitslosengeld dient zur Existenzsicherung für die Zeit der Arbeitssuche. Anspruchsberechtigt ist grundsätzlich jede Person, die u. a. die Voraussetzungen der **Arbeitsfähigkeit, Arbeitswilligkeit** und **Arbeitslosigkeit** erfüllt. Weiters bedeutet dies, dass Sie für eine Vermittlung zur Verfügung stehen. Ebenfalls anspruchsberechtigt sind Personen, die sich bereits mehr als 8 Jahre in Österreich aufhalten, die EWR-BürgerInnen oder Konventionsflüchtlinge sind.

Beim **ersten Bezug** von Arbeitslosengeld müssen Sie mindestens **52 Wochen** an arbeitslosenversicherungspflichtiger Beschäftigung **innerhalb der letzten 2 Jahre nachweisen**. Für **weitere Inanspruchnahmen** müssen Sie **28 Wochen** an arbeitslosenversicherungspflichtiger Beschäftigung **innerhalb des letzten Jahres** erreicht haben.

Das Arbeitslosengeld setzt sich aus dem **Grundbetrag** und möglichen **Familienzuschlägen** sowie einem allfälligen **Ergänzungsbetrag** zusammen und wird grundsätzlich für 20 Wochen zuerkannt. Diese Dauer erhöht sich unter bestimmten Voraussetzungen.

Den **Anspruch auf Arbeitslosengeld** können nur Sie **persönlich** und unter Vorweis Ihrer **Personaldokumente** bei Ihrer zuständigen Regionalen Geschäftsstelle **geltend machen**. Dort erhalten Sie das notwendige Antragsformular, das Sie **persönlich innerhalb einer festgesetzten Frist** wieder zurückbringen müssen.

Beachten Sie dabei unbedingt das Datum, das von Ihrem/r BeraterIn auf dem Antragsformular vermerkt wird.

Notstandshilfe

Nach Ende des Bezuges von Arbeitslosen- oder Karenzgeld kann Notstandshilfe beantragt werden. Die Voraussetzungen sind wie beim Arbeitslosengeld; zusätzlich muss „Notlage“ gegeben sein.



Die Notstandshilfe wird jeweils für **längstens 52 Wochen** bewilligt und beträgt 92 % oder 95 % des vorher bezogenen Grundbetrages des Arbeitslosengeldes. Danach ist neuerlich ein Antrag zu stellen.

Ansonsten sind die Bestimmungen für die Antragstellung (persönlich, Personaldokumente) und den Bezug der Notstandshilfe ähnlich wie beim Arbeitslosengeld.

Weiterbildungsgeld

Wenn Sie mit Ihrem/r DienstgeberIn eine Bildungskarenz oder eine Freistellung gegen Entfall der Bezüge vereinbart haben, können Sie Weiterbildungsgeld beantragen.

Die Voraussetzungen sind ähnlich dem Arbeitslosengeld, und zusätzlich müssen Sie nachweislich in diesem Zeitraum an einer Bildungsmaßnahme teilnehmen (Bildungskarenz), bzw. muss Ihr/e Dienstgeber/in nachweislich eine Ersatzkraft für diesen Zeitraum einstellen (Freistellung gegen Entfall der Bezüge).

Der Pensionsvorschuss

Wenn Sie eine Pensionsleistung beantragen, können Sie für den Zeitraum bis zur Entscheidung des Pensionsversicherungsträgers zur finanziellen Absicherung beim Arbeitsmarktservice einen Antrag auf Pensionsvorschuss stellen.

Anspruchsberechtigt ist, wer die Voraussetzungen für das Arbeitslosengeld (außer Arbeitsfähigkeit und Arbeitswilligkeit) oder für die Notstandshilfe erfüllt und eine Pension wegen geminderter Arbeitsfähigkeit, Erwerbsunfähigkeit, Alterspension etc. beantragt hat.

Überbrückungshilfe

Die Überbrückungshilfe bezieht sich ausschließlich auf Bundes- oder Landesbedienstete, die von der Arbeitslosenversicherungspflicht ausgenommen sind.

Altersteilzeit

Antragsteller und Bezugsberechtigte dieser Leistung sind **DienstgeberInnen**, die mit ihren DienstnehmerInnen eine Vereinbarung über die Ausübung von Altersteilzeitarbeit abschließen.

Krankenversicherung

Als BezieherIn von Arbeitslosengeld, Notstandshilfe, Sondernotstandshilfe, Weiterbildungsgeld, Pensionsvorschuss und Überbrückungshilfe sind **Sie und Ihre mitversicherten Familienangehörigen während des Bezuges krankenversichert.**



Das AMS bietet allen Arbeitssuchenden die Möglichkeit, Kranken- und Zahnbehandlungsscheine für sich und ihre mitversicherten Familienangehörigen online unter www.ams.or.at/versicherungsleistungen anzufordern.



Eine Sonderregelung betrifft die **Familienhospizkarenz**. Sollten Sie diese Möglichkeit in Anspruch nehmen wollen, wenden Sie sich bitte an ihre/n BeraterIn.



Nebenverdienst

Wenn Sie während eines Bezuges von Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung eine Beschäftigung ausüben, müssen Sie dies unbedingt dem Arbeitsmarktservice melden. Dies gilt auch für Beschäftigungen, die unter der Geringfügigkeitsgrenze bezahlt werden.

Meldepflicht

Damit wir Ihnen Ihr Geld überweisen können, ist es wichtig, dass Sie alle Änderungen, die für Ihren Anspruch maßgebend sind, binnen einer Woche schriftlich oder persönlich Ihrem/r BeraterIn bekannt geben. Dies gilt auch für einen Aufenthalt im Ausland und bei Krankenständen. Die Krankmeldung kann telefonisch oder schriftlich erfolgen; gesundmelden müssen Sie sich sofort persönlich mit der Krankenstandsbestätigung.

Wenn Sie eine Arbeit annehmen, müssen Sie uns dies umgehend mitteilen.

Wir müssen Sie in diesem Zusammenhang darauf hinweisen, dass die Verletzung von Meldepflichten nachteilige Folgen haben kann.

Einstellung finanzieller Leistungen

Wenn Sie eine zumutbare Stelle nicht annehmen oder eine Anstellung vereiteln, wenn Sie an einem Kurs nicht teilnehmen, obwohl das vereinbart war, oder wenn Sie durch Ihr Verhalten den Erfolg des Kurses gefährden, können wir laut gesetzlichen Bestimmungen die Auszahlung des Arbeitslosengeldes bzw. der Notstandshilfe einstellen. Dies kann auch passieren, wenn Sie einen Termin mit Ihrem/r BeraterIn ohne Grund nicht einhalten oder wenn Sie sich nicht aktiv an der Arbeitssuche beteiligen.

Zumutbarkeit

Grundsätzlich wird bei der Vermittlung einer Arbeitsstelle darauf geachtet, dass diese Ihren Interessen, Qualifikationen, beruflichen Erfahrungen, Ihrem Alter und Ihren persönlichen und sozialen Umständen entspricht. Ist dies aufgrund der Arbeitsmarktlage jedoch nicht möglich, können Ihnen auch zumutbare Stellen angeboten werden, die von Ihren Erwartungen abweichen.



Zumutbar ist bei einem neuen Arbeitsplatz jedenfalls eine kollektivvertragliche Entlohnung, auch wenn sie geringer sein sollte als bei Ihrem letzten Dienstverhältnis, wenn Sie körperlich geeignet sind, Ihre Gesundheit nicht gefährdet wird und wenn Ihre künftige Verwendung in Ihrem Beruf nicht wesentlich erschwert wird. Das AMS kann Ihnen auch Arbeitsstellen außerhalb Ihres Wohnortes anbieten wenn die Versorgung Ihrer Familienangehörigen nicht darunter leidet.

Sonstige Zuschüsse

Wenn Sie Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung beziehen, können Sie beim Gebühren Info Service - GIS - um Befreiung von der Fernseh- und Rundfunkgebühr ansuchen, ebenso um einen Zuschuss zu den Telefonkosten.

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie von der Landesregierung eine Wohnbeihilfe erhalten.



Die Förderungen

Das AMS bietet über Existenzsicherung und Vermittlung hinaus auch Dienstleistungen an, die helfen sollen, Ihre Marktfähigkeit herzustellen oder zu erhalten.

Auch Unternehmen werden vom AMS gefördert, wenn es um die Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen geht, um auf diesem Weg einen Beitrag zur Sicherung von Beschäftigung zu leisten.

Förderungen des AMS sind Dienstleistungsangebote, auf die **kein Rechtsanspruch** besteht.

Sie können Betreuung und Förderung aber auch dann in Anspruch nehmen, wenn Sie keine Leistung aus der Arbeitslosenversicherung beziehen. Treffen Sie eine Vereinbarung mit Ihrem/r BeraterIn.



Die Palette der Förderungen umfasst **Qualifizierung** (Ausbildung, Weiterbildung), **Orientierung** (Berufsorientierung, Berufsvorbereitung), **Maßnahmen zur aktiven Arbeitssuche, Beratung durch externe Einrichtungen** bei speziellen Problemen, **Unternehmensgründungsberatung, Beschäftigungsmaßnahmen** und **Beihilfen**, die einen Kursbesuch oder die Aufnahme einer Beschäftigung ermöglichen helfen. Ihr Berater/Ihre Beraterin wird Sie konkret darüber informieren.



Wer wird gefördert?

In erster Linie Personen, die im AMS arbeitslos oder lehrstellensuchend vorgemerkt sind, aber auch beschäftigte Personen unter bestimmten Voraussetzungen. Das AMS zielt mit seinem Förderangebot in erster Linie auf jene Personengruppen ab, die die schwierigste Position am Arbeitsmarkt haben. Aktuell sind das unter 25jährige und über 50jährige Personen, sowie beschäftigungslose Frauen. Detaillierte Informationen bekommen Sie von den Beraterinnen und Beratern im AMS.



Als Grundregel gilt:

Eine Förderung ist nur möglich, wenn Sie vor Beginn der Maßnahme/des Beschäftigungsverhältnisses mit dem AMS Kontakt aufnehmen und das AMS die Förderung positiv beurteilt.

Auch Unternehmen können unter bestimmten Voraussetzungen Förderungen des AMS in Anspruch nehmen. Das sind z. B. Lohnkostenzuschüsse, Qualifizierungsförderung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Beihilfen zum Ausgleich kurzfristiger Beschäftigungsschwankungen. Nähere Informationen dazu bekommen Sie von Ihrem/r BeraterIn



Orientierung

“**Berufsorientierungsmaßnahmen**” bieten Personen, die Schwierigkeiten bei der Festlegung beruflicher Perspektiven haben, umfassende Unterstützung an.

Sie enthalten folgende inhaltliche Elemente: Zielorientierung; Ist-Analyse und Auseinandersetzung mit den bisherigen beruflichen Erfahrungen, Erarbeitung beruflicher Möglichkeiten abgestimmt auf individuelle Interessen und Wünsche. Ergebnisse daraus sind die Entscheidungsfindung und Konkretisierung der weiteren Schritte.

Unmittelbares Ziel von Berufsorientierungsmaßnahmen ist die Erarbeitung eines umsetzbaren Karriereplanes unter Einbindung des/r BeraterIn des Arbeitsmarktservice.



Der Karriereplan für die zukünftigen beruflichen Schritte ist auf Ihr gesamtes Lebensumfeld abgestimmt und gibt Auskunft über das gewählte Berufsziel und ein bis zwei alternative Ziele sowie die zu setzenden Schritte, z.B.: die Teilnahme an und der Abschluss einer Aus- oder Weiterbildung, das Finden eines Lehr- oder Arbeitsplatzes oder die Gründung eines Betriebes.

Berufsvorbereitungsmaßnahmen geben BerufseinsteigerInnen neben dem praktischen Kennenlernen verschiedener Berufsfelder in speziell dafür eingerichteten Werkstätten und/oder Betrieben die Möglichkeit, persönliche und soziale Probleme zu bearbeiten und zu lösen. Neben der praktischen Berufsvorbereitung stehen verschiedene Angebote der Einzel- und Gruppenberatung, des Nachholens von schulischen Defiziten, Deutschunterricht, Bewerbungstraining, Berufsbegleitung usw. zur Verfügung.

Spezielle Berufsvorbereitungsmaßnahmen für Mädchen sind ein Angebot, sich mit technisch-handwerklichen Berufen vertraut zu machen, um eventuell die Entscheidung für einen Beruf im nichttraditionellen Bereich zu erleichtern.

Qualifizierung

Ausbildungsmaßnahmen vermitteln berufliche Kenntnisse und Fertigkeiten, die anerkannt und in der Wirtschaft nachgefragt sind. Der Eintritt in die Berufslaufbahn soll mit diesen Qualifikationen erleichtert werden.

Das AMS bietet außerdem für Jugendliche (bis zu 25 Jahren) vielfältige Unterstützung in Fragen der Berufswahl, der Berufsorientierung und des Berufseinstieges zur Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt an.

Durch **Weiterbildungsmaßnahmen** werden berufliche Einstiegs- und Zusatzqualifikationen vermittelt. Das Angebot ist breit gefächert; es reicht von Kursen, die ohne Vorkenntnisse den Berufseinstieg ermöglichen, über Zusatzqualifikationen, die eine Ergänzung zur Erstausbildung darstellen, bis hin zu Lehrgängen, die in kleine, abgeschlossene Lehrinheiten (Module) gegliedert sind und eine maßgeschneiderte Ausbildung ermöglichen. Über das gesamte Kursprogramm des AMS können Sie sich direkt Informationen aus dem Internet holen oder sich von Ihrem/r BeraterIn informieren lassen.



Beschäftigungsmaßnahmen

Beschäftigungsmaßnahmen unterstützen Personen, die auf dem Arbeitsmarkt benachteiligt sind, damit eine Integration in den regulären Arbeitsmarkt erreicht werden kann. Diese Förderungen sind im Wesentlichen die Eingliederungsbeihilfe und die Beschäftigung in Einrichtungen, die vom AMS gefördert werden.

Eingliederungsbeihilfe

Für die Beschäftigung bestimmter arbeitsmarktpolitischer Zielgruppenpersonen (derzeit vorrangig Langzeitbeschäftigungslose und Ältere) kann unter bestimmten Voraussetzungen an die DienstgeberInnen ein zeitlich befristeter Zuschuss zu den Lohnkosten bezahlt werden.

Gemeinnützige Beschäftigungsprojekte

Gemeinnützige Beschäftigungsprojekte sind Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen mit der Möglichkeit einer zeitlich befristeten Beschäftigung.

Beschäftigungsgesellschaften

bieten zeitlich befristete Beschäftigungen in Verbindung mit einer Schulung.

Sozialökonomische Betriebe

Diese Unternehmen bieten marktorientierte Arbeitsplätze mit Qualifizierungs- und vielfältigen Betreuungsmaßnahmen an.

Ihre BeraterInnen im AMS informieren Sie konkret im Zuge der Betreuung.



Maßnahmen zur aktiven Arbeitssuche

Hier lernen Sie unter fachkundiger Anleitung, sich professionell zu bewerben und für Ihre aktive Arbeitssuche neue Medien (Internet) optimal zu nutzen.

Spezielle Beratung und Betreuung außerhalb des AMS

Sind unsere KundInnen mit besonderen Problemen konfrontiert, die eine Arbeitsaufnahme erschweren, können sie eine intensive Beratung oder vorübergehende Betreuung durch eine externe Einrichtung in Anspruch nehmen. Diese Hilfe bei der Problemlösung oder Bewältigung wird angeboten, wenn es um Wohnungsfragen, Schulden, Haft, physische oder psychische Beeinträchtigungen, Lernbehinderungen, Sucht, geschlechtsspezifische Diskriminierung oder Migrationsprobleme geht.



Regionale Geschäftsstellen und BeruflnformationsZentren des AMS Steiermark

RGS	Adresse	Telefon	E-Mail-Adresse
Bad Aussee	Bahnhofstraße 237, 8990 Bad Aussee	03622/52315	ams.badaussee@618.ams.or.at
Bruck/Mur	Grazer Straße 15, 8601 Bruck/Mur	03862/51501-0	ams.bruckmur@601.ams.or.at
Deutschlandsberg	Rathausgasse 5, 8530 Deutschlandsberg	03462/2947-0	ams.deutschlandsberg@603.ams.or.at
Feldbach	Schillerstraße 7, 8330 Feldbach	03152/4388-0	ams.feldbach@604.ams.or.at
Fürstenfeld	Commendegasse 5, 8280 Fürstenfeld	03382/52424-0	ams.fuerstenfeld@605.ams.or.at
Gleisdorf	Bahnhofstraße 11, 8200 Gleisdorf	03112/2577-0	ams.gleisdorf@606.ams.or.at
Graz*	Babenbergerstraße 33, 8020 Graz	0316/7080-0	ams.graz@607.ams.or.at
Gröbming	Dr. F.X.Mayrstraße 206, 8962 Gröbming	03685/22137	ams.groebming@618.ams.or.at
Hartberg	Ressavarstraße 29, 8230 Hartberg	03332/62602-0	ams.hartberg@609.ams.or.at
Judenburg	Hauptplatz 2, 8750 Judenburg	03572/82101-0	ams.judenburg@610.ams.or.at
Knittelfeld	Hans-Resel-Gasse 17, 8720 Knittelfeld	03512/82591-0	ams.knittelfeld@613.ams.or.at
Leibnitz	Bahnhofstraße 21, 8430 Leibnitz	03452/82025-0	ams.leibnitz@614.ams.or.at
Leoben	Erzherzog-Johann-Str. 8, 8700 Leoben	03842/43545-0	ams.leoben@616.ams.or.at
Liezen	Hauptstraße 36, 8940 Liezen	03612/22681-0	ams.liezen@618.ams.or.at
Murau	Schillerplatz 9, 8850 Murau	03532/2175-0	ams.murau@611.ams.or.at
Mureck	Siebenbrunnweg 2, 8480 Mureck	03472/2143-0	ams.mureck@615.ams.or.at
Mürzzuschlag	Grazer Straße 5, 8680 Mürzzuschlag	03852/2180-0	ams.muerzzuschlag@621.ams.or.at
Voitsberg	Stadtpark 1, 8570 Voitsberg	03142/21737-0	ams.voitsberg@622.ams.or.at
Weiz	Hans-Klöpfer-Gasse 6, 8160 Weiz	03172/2374-0	ams.weiz@623.ams.or.at

BIZ	Adresse	Telefon	E-Mail-Adresse
Aichfeld	Hans-Resel-Gasse 17, 8720 Knittelfeld	03512/82591	biz.knittelfeld@613.ams.or.at
Deutschlandsberg	Rathausgasse 4, 8530 Deutschlandsberg	03462/2947-210	biz.deutschlandsberg@603.ams.or.at
Feldbach	Gleichenberger-Str. 2/II, 8330 Feldbach	03152/438850	biz.feldbach@604.ams.or.at
Graz*	Wickenburggasse 32, 8010 Graz	0316/7080-112	biz.graz@607.ams.or.at
Hartberg	Ressavarstraße 16, 8230 Hartberg	03332/61402	biz.hartberg@609.ams.or.at
Leibnitz	Bahnhofstraße 21, 8430 Leibnitz	03452/82025-25	biz.leibnitz@614.ams.or.at
Leoben	Erzherzog-Johann-Str. 8, 8700 Leoben	03842/43545-109	biz.leoben@616.ams.or.at
Liezen	Auseer-Straße 9-11, 8940 Liezen	03612/25770	biz.liezen@618.ams.or.at
Mürzzuschlag	Grazer-Straße 5, 8680 Mürzzuschlag	03852/2180-13	ams.muerzzuschlag@621.ams.or.at

*ab März 2004: Niesenberggasse 69-71, 8020 Graz

